

Verteiler: Vorstand
Sektionspräsidenten

**Protokoll der Vorstandssitzung vom 14. Februar 2009
Restaurant Krone, Lyssach**

Anwesend:	Fiorani Lucio (FL)	Präsident
	Massarotto Marion (MM)	Vizepräsidentin
	Pari Louis (PL)	Sportpräsident
	Mezenen Didier (MD)	Vizesportpräsident
	Hügin Marc (HM)	Kassier
	Grauwiler Beat (GB)	Mutationen
	Ancarani Dario (AD)	Junioren
	Dailly Pierre (DP)	Senioren
	Ecoffey Xavier (EX)	Beisitzer (Junioren Romandie)
	Doppler Bernard (DB)	Sekretär

1. Begrüssung

FL begrüsst um 10.30 Uhr alle Anwesenden zur heutigen Vorstandssitzung.

2. Schweizermeisterschaften

- Das Verfahren für die Festlegung der Anzahl Qualifizierten an den Schweizermeisterschaften wird nochmals eingehend diskutiert. Dieses Thema soll jedoch vor allem in der Sportkommission diskutiert und gelöst werden, inkl. Die daraus entstandenen Konflikte.
- Da der Pokal „Christian Abegglen“ definitiv gewonnen wurde, muss eine neue Trophäe besorgt werden für den Nationalliga Final am 22.03.2009. PL wird sich darum kümmern, das Budget dafür wird auf max. CHF 1'000,- festgelegt. Die Anschrift soll wie bisher in französisch sein und wird lauten „Champion Suisse Equipe“.
- Kosten für die Schweizermeisterschaften Einzel: weil gemäss Beschluss der Sportkommission viele Spiele absolviert werden müssen, um wirklich verdiente Schweizermeister(in) zu bestimmen, werden die Startgebühren für die 2 Halbfinals zu je 12 Spielen auf je CHF 50,- (d.h. Total CHF 100,-) festgelegt. Die Differenz geht zu Lasten von Swiss Bowling.

3. Senioren SM und EM

- Weil die Senioren SM Anfangs Februar immer erst nach dem Meldeschluss für die jeweilige EM stattfindet und dies das Qualifikationsprozedere stört, wird versucht die SM früher anzusetzen. Möglich wären ein Tausch mit dem Seniorenturnier in Bern oder ein noch freier Termin bereits im September. Dies wird durch PL an der Sportkommission geklärt.

- Petersen-Final an der Senioren SM Einzel: es sollten immer 6 Senioren, 4 Seniorinnen und 4 Veteranen für den Final qualifiziert werden. Damit dies möglich ist muss jeweils ein Bowling-Center mit mindestens 14 Bahnen ausgewählt werden.
- Der Modus für die SM Senioren mit Einzel am Samstag und Doppel am Sonntag wurde als gut befunden und wird beibehalten.

4. Diverses

- Schnitt-Einteilung (mehr Kategorien, andere Limiten usw.): dieses Thema wurde erneut diskutiert und wird nochmals an der Sportkommission angeschaut (PL).
- Nationalauswahl 2010:
 - das Reglement wurde besprochen, angepasst, durch BD übersetzt und kann verteilt werden.
 - Verantwortliche Nationalmannschaft:
 - Hauptverantwortlicher: Pari Louis
 - Assistenten: Ancarani Dario & Ecoffey Xavier
 - Spieler: eine Liste der Spieler, welche die Selektionskriterien erfüllen, wird erstellt.
 - Obligatorische Turniere: International sind vorgesehen Ancey (4er am 03.05.), Wittelsheim (Einzel am 17.05.), Turin (Doppel am 11.10.). Nebst den drei internationalen sollen auch 4 CH-Turniere in unterschiedlichen Sektion/Regionen geplant werden. Die Liste wird dem Reglement beigelegt.
- AD : für die kommenden Grossanlässe 2010 (Junioren EM in Paris, Youth WM in Helsinki) muss geklärt werden ob und wenn ja welche Junioren teilnehmen.
- FL: für Paris sollen die Junioren Verantwortlichen AD & EX entscheiden, je nach Resultate in Paris soll dann über eine Teilnahme in Helsinki entschieden werden.
- AD: die Kosten der Vorbereitungsturniere von Malmoe werden für die 4 Teilnehmer durch Swiss Bowling übernommen.

Schluss der Sitzung: 15:45 Uhr

Nächste Sitzung: Mittwoch, 10.06.2009 / 18:30Uhr in Lyssach

Für das Protokoll:
21.02.2009 / Beni Doppler / Sekretär